

ICONIC

Stabile Architektur für maximale Effizienz



Vorteile:

- Ertragssieger im LSV 2023 & 2024 und auch 2025
- der nächste Schritt der Züchtung mit sehr hohem Leistungspotential und verbesserter Standfestigkeit
- mit längeren Pflanzen zur höheren Bestandeshöhe im Sommer
- sehr gute Erntequalität für die weitere Wertschöpfung

Anbau:

Eine zügige Jugendentwicklung sorgt für eine schnelle Bestandesetablierung. Unkräuter werden somit effektiv unterdrückt.

ICONIC

Stabile Architektur für maximale Effizienz

Entwicklung:

Blühbeginn	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	5	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>
Blühdauer	<div></div>	<div></div>	<div></div>	4	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>
Reife	<div></div>	<div></div>	<div></div>	4	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>
Pflanzenlänge	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	7	<div></div>	<div></div>

Vitalität Und Gesundheit:

Standfestigkeit	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	7	<div></div>	<div></div>
-----------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	---	-------------	-------------

Ertrag und Qualität:

TKM	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	6	<div></div>	<div></div>	<div></div>
Kornertrag	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	9
Rohproteintrag	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	9
Rohproteingehalt	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	6	<div></div>	<div></div>	<div></div>
Druscheignung	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	<div></div>	9

ICONIC

Stabile Architektur für maximale Effizienz

Aussaart:

Aussaart	Abstand 10,5 -30 cm (Verrankung muss gewährleistet sein)
Saatzeit	ab Anfang März; optimalen Bodenzustand abwarten (ortsübliche Erfahrungen berücksichtigen); mind. 5 Jahre Anbaupause für langfristig stabile Erträge
Saatstärke (Körner / m ²)	früh: ca. 80 mittel: ca. 80-90 spät: ca. 90-100
Saattiefe	Leichte Böden ca. 6 cm, schwere Böden ca. 4 cm Größere Aussaattiefe für besseren Wasseranschluss Anwalzen nach Aussaat wird empfohlen, um Steine einzuebnen und den Wasseranschluss der Saat zu verbessern.

Düngung:

Kalkung	Zur Leguminose auf bodenarttypischen pH-Wert
Grunddüngung	Nach Entzug: Bodenversorgung und Ertragsniveau mittel: 40-60 kg/ha P ₂ O ₅ ; 100-130 kg/ha K ₂ O; 20-50 kg/ha MgO
Stickstoff	keine Stickstoffdüngung nötig; Leguminosen generieren ihren Bedarf über die Symbiose mit Knöllchenbakterien an den Wurzeln
Spurenelemente	Nach Bedarf in Kombination mit Pflanzenschutzmaßnahmen

Pflanzenschutz:

Pflanzenschutz	In Abstimmung mit dem örtlichen Pflanzenschutzdienst
Unkraut / Ungras	Herbizidanwendungen sind im Vor- und Nachauflauf möglich.
Schädlinge	Auf Blattrandkäfer (Auflaufphase), Grüne Erbsenlaus (auch schon vor Blühbeginn) achten; im Einzelfall ggfs. Behandlung einplanen
Krankheiten	Botrytis cinerea (Grauschimmel) ist bei Auftreten mit Fungiziden gut kontrollierbar; Ascochyta (Brennflecken) wird durch Z-Saatgut unterbunden.

Ernte	Gute bis sehr gute Druscheignung durch gute Standfestigkeit
-------	---

ICONIC

Stabile Architektur für maximale Effizienz

